

Baudenkmäler

- D-1-90-153-2** **Hauptstraße 3.** Getreidekasten des sog. Fritz-Hofs, erdgeschossig, bez. 1556 und 1697.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-9** **Hauptstraße 5.** Einfirsthof, ehem. Wohnung und ehem. Atelier der Maler Heinrich Campendonk und Helmuth Macke, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzgliederung, letztes Drittel 19. Jh., im Kern 18. Jh., Stallstadel-Anbau, 1903/04.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-8** **Hochleiten.** Mariensäule, farbig gefasste Gusseisenfigur auf Sandsteinsäule, neugotisch, bez. 1875.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-1** **Kirchenweg 1.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, schlichter barocker Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und südlichem Flankenturm, 1698/99, Turmoberteil mit Rhombendach 1754; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-5** **Kirchsteinstraße 1.** Pfarrhaus, breitgelagerter zweigeschossiger Putzbau mit steilem Walmdach, auf den Grundmauern der ehem. Dorfkirche St. Maria errichtet, 1807/08; Teile der ehem. Friedhofsmauer, Tuffsteinquader, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-7** **Kocheler Straße 5.** Votivkapelle, sog. Demmelkapelle, kleiner verputzter Quaderbau mit massivem Dachreiter mit Zwiebelhaube, im Kern wohl 1669, vergrößert 1786.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-4** **Mühlgasse 8.** Ehem. Kleinbauernhaus, sog. beim Auschneider, zweigeschossiger Einfirsthof mit flachem Satteldach und schlichter Putzgliederung, nach 1805.
nachqualifiziert
- D-1-90-153-6** **Nähe Franz-Marc-Straße.** Wegkreuz, barocker Holz-Korpus in erneuertem Gehäuse, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 8

Bodendenkmäler

- D-1-8233-0091** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8233-0094** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8234-0008** Wasserburgstall des hohen und späten Mittelalters ("Sitz im Wörth").
nachqualifiziert
- D-1-8234-0050** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Sindelsdorf und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8234-0051** Abgegangene Kirche des Mittelalters und der frühen Neuzeit ("St. Maria") mit aufgelassenem Friedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5